

Staatskanzlei

Kommunikation

Rathaus / Barfüssergasse 24 4509 Solothurn Telefon 032 627 20 70 kanzlei@sk.so.ch so.ch

Medienmitteilung

Sprengungen in Erschwil

Solothurn, 28. Februar 2020 – In Erschwil starten am Montag, 2. März 2020 die Bauarbeiten für den Ersatz der «Lange Brücke». Diese haben Einschränkungen für den Verkehr zur Folge und dauern bis voraussichtlich Ende Juni 2021.

Das Amt für Verkehr und Tiefbau ersetzt das alte Gewölbe - die «Lange Brücke» - in der Talverengung zwischen Erschwil und Beinwil. Das Bauprojekt sieht eine Aufweitung der engen Schlucht vor, die Verlegung der Strasse nach Norden und Ausdolung der Lüssel: Von März bis Juni 2020 wird der Fels gesprengt, anschliessend folgen die Bauarbeiten, welche bis voraussichtlich Ende Juni 2021 dauern.

Mit folgenden Verkehrsbeschränkungen ist zu rechnen:

Ab Montag, 2. März 2020 bis Ende Juni 2021

Der Verkehr wird über die ganze Dauer der Bauarbeiten einspurig geführt und mit einer Lichtsignalanlage geregelt. Der Busbetrieb wird durch eine Anmeldeanlage bevorzugt. Der Zugang zur Kapelle St. Josef wird gesperrt.

Vom Montag, 23. März bis Samstag, 28. März 2020

Während einer Woche wird die Fahrbahn in der Nacht für jeglichen Verkehr gesperrt. Die Nachtsperrungen dauern jeweils von 20:00 bis 5:30 Uhr an. Während dieser Zeit orientieren ein Verkehrsdienst beim Feuermagazin in Erschwil und beim Abzweiger Scheltenstrasse in Ramiswil über mögliche Alternativrouten.

Ab Montag, 30. März bis Ende Juni 2020

Aus Sicherheitsgründen wird die Fahrbahn während den Felssprengarbeiten zeitweise für jeglichen Verkehr gesperrt. Die Totalsperrungen dauern jeweils rund 15 Minuten. Der Busbetrieb ist gewährleistet.